

# Aktennotiz

00138

über die Besprechung mit  
Herrn Dr. Hoffmann

Verfasser: Dr. Hagemann

Durchdruck an:

in ... am ... 1939

Anwesenheit:

Zeichen:

Datum:

Verw. Mg/Kfd.

8. 5. 1939

Bemerkung: Versuchsweise Spaltung von Isobutyl-Syntheseprodukten  
des Isobutyl-Kohlensäure-Verfahrens im Vakuum.

Bei der thermischen Spaltung, ausgehend z.B. von Dieselöl, werden folgende Stoffe erhalten:

- 10 - 20 Gewichtsprozent gasförmige Kohlenwasserstoffe, im wesentlichen Methan;
- 10 - 15 " " Benzin von Typus des Spaltbenzins;
- 10 " " Äthylen;
- 20 " "  $C_3$ - und  $C_4$ -Olefine.

Bei der Spaltung im Kreislauf geföhrt, so werden folgende Stoffe erhalten:

- 10 - 20 Gewichtsprozent gasförmige Kohlenwasserstoffe;
- 10 " " Benzin mit hohem spezifischen Gewicht und hoher Oktanzahl;
- 10 " "  $C_3$ - und  $C_4$ -Olefine.

Dieses Verfahren ist also in der Lage, ohne Anwendung des Kreislaufes, 10 Gewichtsprozent Äthylen und 45 - 50 Gewichtsprozent Benzin mit hoher Oktanzahl, im Kreislauf 70 - 75 Gewichtsprozent hochoktanigen Benzin zu liefern.